

68. Frauentreff – 30. September 2021 – Ausflug Bärenland Arosa

Aus bekannten Gründen mussten wir den schon letztes Jahr geplanten Besuch im Bärenland verschieben. Diesmal hat es geklappt. Nicht ganz unerwartet war der Kälte-Einbruch Ende September. Dagegen braucht es keine Spritze – ganz einfach nur warme Kleidung ☺ ☺

Neun Kameradinnen haben sich am frühen Morgen (!) in Zürich HB eingefunden. In fröhlicher Stimmung und mit guten Gesprächen genossen wir die abwechslungsreiche Bahnfahrt nach Arosa. Bei der Ankunft war es noch grau und trüb, der Biswind blies zügig und das Thermometer zeigte nur 4° Celsius an. Brrr... Aus dem dringend benötigten seriösen Startkafi im gemütlich umgebauten Güterschuppen am Bahnhof Arosa wurde ohne Gegenstimme spontan ein feiner Apéro-Wein. So waren wir bestens gerüstet für die Fahrt mit der Gondelbahn zur Weisshorn-Mittelstation.

Vor dem Mittagessen schlenderten wir gemütlich im Bärenland umher und konnten die dort lebenden zwei Bären (oder Bärinnen?) beobachten. Der eine streifte etwas weiter unten zwischen den Tannen und Büschen hindurch, der andere trollte sich gleich unter dem schwebenden Abenteuerweg auf der Suche nach etwas Essbarem. Dieser Weg ist etwa 80m lang, 6m über Boden, hat acht Aussichtsplattformen, welche über Hängebrücken miteinander verbunden sind, und führt von der festen Besucherplattform aus in luftiger Höhe über die Anlage.

Bären aus Serbien, Albanien und der Ukraine, die aus schlechten Haltungsbedingungen gerettet wurden, fanden im Arosa Bärenland ein artgemässes Zuhause. Eine Ausstellung mit Videos, Berichten und Geräten zeigt, aus welcher misslichen Situation die geschundenen Tiere befreit wurden. Inmitten der natürlichen Berglandschaft mit Weiden, Sträuchern, Felsen, Bächlein und Wald können die Bären ihre natürlichen Verhaltensweisen erlernen.

Unseren Bärenhunger haben wir direkt neben der Mittelstation in der Brüggerstuba gestillt. Es gab feine Bündner-Spezialitäten und den passenden Blauburgunder sowie klares Bergwasser dazu. Nach dem Motto «wenn Engel reisen...» haben sich über Mittag die Nebelschwaden verzogen. Strahlender Sonnenschein, blauer Himmel und wunderbar würzige Herbst-Bergluft lockte uns auf den herrlichen und gemütlichen Spaziergang hinunter zum Prätschli Arosa.

Der Bus brachte uns zum Bahnhof Arosa, wo uns bis zur Zugsabfahrt noch etwas Zeit für einen kurzen Spaziergang am See blieb. Glückselig und zufrieden fuhren wir heimwärts. In der RhB-Arosa-Bahn hat uns plötzlich ein Bärengebrüll erschreckt – aha, wir sassen im Familien-Wagen, wo auch die kleinen Besucher noch Bären geschichten in Bilderbüchern nachlesen können. Herzlichen Dank an Christa für den gelungenen Herbstausflug. Reine Malär

